

INTERNATIONALE SPEAKERINNEN BRINGEN HOCHKARÄTIGE VORTRÄGE



Ali MAHLODJI

Chief Executive Officer von watchado

Der Gründer und Ideengeber des Unternehmens strebt seit seiner Kindheit danach, alle Lebensgeschichten der Welt zu vereinen. Gemeinsam mit seinem besten Freund und der Digitalisierung wurde der Traum mit dem Internet-Start-up watchado fast Wirklichkeit. Er inspiriert heute Menschen weltweit, den richtigen Job und das richtige Leben zu finden und individuelle Erfolgsgeschichten zu schreiben.

Sein Vortrag dreht sich um die Erfolgsgeschichte von watchado und wie Unternehmen sich und seine Berufsbilder authentisch beschreiben, um die richtigen Menschen anzuziehen. Die Plattform selbst bietet durch ihr enormes Spektrum eine hervorragende Möglichkeit, sich brandaktuell über die Jobs der Zukunft zu informieren.



Elisabeth HÖDL

Chief Scientific Officer bei Watchdogs

Die Partnerin bei WATCHDOGS – The Data Company wird Neuerungen, Pflichten und Chancen des Datenschutzes erhellen und zudem einen Blick in die Zukunft der Arbeitswelt geben, der die Besonderheiten neuer Wachstumsmärkte sichtbar macht.

Inhalt ihres Vortrags:

Digitalisierung verändert Geschäftsprozesse. Zu den großen Herausforderungen der Wirtschaft gehört der Umgang mit digitalen Daten. Dazu zählt die Nutzung personenbezogener Daten zur Verbesserung neuer Kundenservices, Dienstleistungen und Werbemaßnahmen. Jedes Unternehmen wird fragen: Wie dürfen wir personenbezogene Daten für Produkte und Services nutzen? Was passiert, wenn Daten unserer Kunden gestohlen werden? Wie hoch sind die Strafen? Datenschutz wird nicht nur zur Pflicht. Die Art und Weise, wie Unternehmen mit Daten ihrer Kunden umgehen, sind zugleich Ausdruck einer „digital brand competition“ in einer datenbasierten Wirtschaft.

Und wie wird die Arbeitswelt der Zukunft aussehen? Mensch und Maschine werden immer mehr zusammen wachsen und Symbiosen bilden. Die Vernetzung technischer Infrastrukturen steigt an. Produkte und Dienstleistungen werden immer mehr individualisiert. Dort wo Maschinen effizienter sind als Menschen, werden Jobs von Robotern erledigt. Aber zugleich werden unzählige neue Jobs entstehen. Wettbewerbsfähig bleibt, wer den Wandel der Digitalisierung technisch und menschlich nutzen kann. Denn menschliche Fähigkeiten wie Intuition, Empathie und Humor werden uns von Maschinen genauso unterscheiden, wie eine traditionelle und zugleich hoch-individuelle Handwerkskunst.



Gerhard GREINER

(Partner BearingPoint und SVP Business Innovation Infonova)

Der Experte für Innovation konzentriert seine Tätigkeit auf die Transformation von traditionellen Geschäftsmodellen in digitale, vernetzte und disruptive Systeme. Ziel ist ein industrieübergreifendes Produkt- und Service-Management und die Monetarisierung der Nutzung dieser „Smart Services“.

Inhalt seines Vortrags:

Digitale Transformation und Disruption . Mit digitalen Momenten zu neuen Geschäftsmodellen

Wir leben in einer Welt umgeben von physischen Objekten. Gegenstände zur Fortbewegung, für unsere Arbeit, zur Kommunikation u.v.a.m. Inhalte von Büchern, Musik oder Filme auf Schallplatten bzw. DVD's sind fast vollständig digitalisiert und aus der physischen Welt verdrängt.

Als Bits und Bytes sind sie in der digitalen Welt gespeichert. Objekte des täglichen Bedarfs die (noch) nicht digitalisierbar sind, können mit IoT (Internet of Things)-Technologien vernetzt und mit der digitalen Welt verknüpft werden.

Durch die Vernetzung weiß man, wer die Objekte wo, wann, wie bzw. warum benutzt hat. Digitalisierung und Kommunikation erzeugen nachvollziehbare „digitale Momente“.

Digitale Momente sind der „Treibstoff“ für neue Geschäftsmodelle. Die Nutzung digitaler wie auch physischer Objekte kann analysiert, optimiert, geteilt und ortsunabhängig erfolgen.

Die Differenzierung erfolgt nicht mehr nur durch das Produkt oder die Dienstleistung selbst, sondern vermehrt durch das Geschäftsmodell. Innovative und disruptive Geschäftsmodellideen bedrohen sehr oft traditionelle Modelle sind aber gleichzeitig Chance, sich neu am Markt zu positionieren.



Stefanie LINDSTAEDT

(Managing Director des Know-Center)

Die Expertin für Data Science und Wissenstechnologien bringt uns mit Forschungen zu lernenden Maschinen, neuesten Datenanalysemethoden und Mensch-Computer-Interaktionen der Zukunft ein Stück näher.

Inhalt ihres Vortrags:

„Data-driven Business ist einer der wichtigsten Wirtschaftstrends. Unternehmen generieren Daten, die einen enormen Mehrwert in sich tragen. Nur wissen sie oft nicht, wie sie diesen Schatz heben und nutzen können. Richtig eingesetzt, verknüpft und verstanden sind sie pures Geld wert“, erklärt die Geschäftsführerin der Grazer Know-Center GmbH Prof. Stefanie Lindstaedt.

„Es freut mich ganz besonders, dass wir mit unseren innovativen datengetriebenen Technologien dazu beitragen, Unternehmen am Daten-basierten Weltmarkt klare Wettbewerbsvorteile zu verschaffen.“